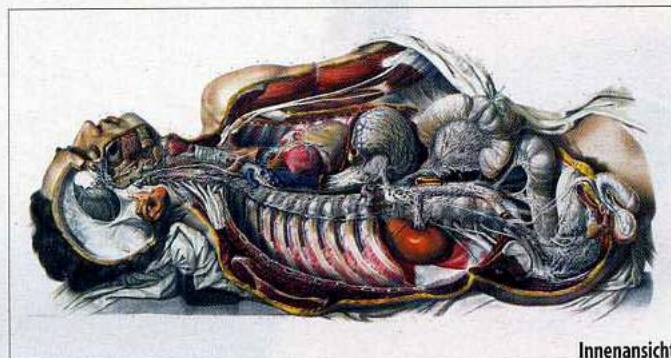


## Fulminante Auflage



Innenansicht

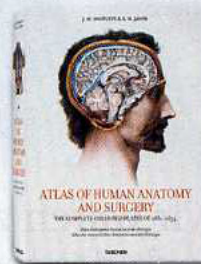


Muskeln und Sehnen

Jean Marc Bourgery (1797 - 1849) war ein erfolgreicher Mann. Er studierte Medizin in Paris und erhielt für seine Leistungen zahlreiche Auszeichnungen und Medaillen. Der Nachwelt hinterließ der Chirurg und Anatom allerdings auch ein geradezu atemberaubendes Werk. Sein achtbändiger Anatomie-Atlas gehört wohl zu den opulentesten und erlesensten Werken der Medizingeschichte.

In den acht Bänden werden unter anderem die anatomischen Darstellungen des Skelett- und Bewegungsapparates, der inneren Organe, des Brust-, Bauch- und Beckenraumes, des Blut- und Lymphgefäßsystems dokumentiert. Und auf den insgesamt 726 handkolorierten Lithografien sind die meisten Präparate lebensgroß abgebildet. Der renommierte

Taschen-Verlag hat nun erstmals einen Reprint sämtlicher Farbtafeln – inklusive der sieben Faltpfalten –, die in der Zeit zwischen 1831 und 1854 entstanden sind, zu einem geradezu phänomenal günstigen Preis vorgelegt und einem breiten Publikum zugänglich gemacht. Erweitert wird dieses Monumentalwerk der Medizingeschichte durch einen umfangreichen und detailreichen geschichtlichen Abriss über große anatomische Werke vorhergehender Jahrhunderte, und vor allem das Leben des ehrgeizigen Mediziners Bourgery und der über zwanzigjährigen Entstehungsgeschichte dieses „Atlas der menschlichen Anatomie und der Chirurgie“. Das Buch ist eine Augenweide nicht nur für Anatomen und Chirurgen, sondern auch ein Werk für bibliophile Leser.



**J.M. Bourgery & N.H. Jacob:**  
**Atlas der menschlichen Anatomie und der Chirurgie.**  
 Verlag Taschen, 714 Seiten; € 154,20